



Schleswig-Holstein
gGmbH

Einrichtungsleiter*in Suchtberatungsstelle (m/w/d)

Die Frauen und Männer, die 1919 mit so schlichten, aber umso praktischeren Dingen wie Suppenküchen und Kleiderkammern anfangen, Sozialgeschichte zu schreiben, taten dies mit einer Vision. Die Vision damals wie heute war es, eine Gesellschaft zu schaffen, die von Freiheit, Gleichheit, Gerechtigkeit, Solidarität und Toleranz geprägt ist. Diese fünf Grundwerte der AWO haben das Jahrhundert und viele Veränderungen überdauert. Mit unserer Arbeit wollen wir Ungleichheiten überwinden, soziale Gerechtigkeit schaffen und allen Menschen gesellschaftliche sowie kulturelle Teilhabe ermöglichen. Im Mittelpunkt der Arbeit steht seit jeher der Mensch.

Die AWO Schleswig-Holstein gGmbH vereint ein breites Spektrum an Einrichtungen und Diensten in den Bereichen der Jugend- und Familienhilfe, der Eingliederungshilfe sowie der Unterstützung von Müttern in unseren drei spezialisierten Mutter(-Kind)-Kurkliniken. In ganz Schleswig-Holstein bieten wir passgenaue Lösungen und Hilfsangebote an - so vielfältig wie die Bedürfnisse der Menschen, die zu uns kommen. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.awo-sh.de>.

Für den Einsatz im **Fachzentrum für Suchtfragen** in **Lübeck** suchen wir zum **01.07.2026** eine*n **Sozialpädagog*in** (m/w/d) als **Einrichtungsleitung**, möglichst mit abgeschlossener **DRV-anerkannter suchttherapeutischer Zusatzausbildung** für eine **unbefristete Vollzeitstelle** (39 Std.).

Ihr Arbeitsumfeld: Das Fachzentrum für Suchtfragen bietet Beratung und Lebenshilfe für Menschen mit riskantem und schädlichem Konsum psychotroper Substanzen. Das Angebot reicht von der Unterstützung zur Verringerung des Konsums über Beratung und Vermittlung, Begleitung substituierter Menschen, die Arbeit in der JVA, verschiedenen Projekten, Straßensozialarbeit bis hin zur Arbeit in unserer Begegnungsstätte tea & talk. Das Team besteht derzeit aus ca. 20 Mitarbeitenden.

Stellenbeschreibung

- fachliche, organisatorische und wirtschaftliche Steuerung des Fachzentrums
- Personalführung und -entwicklung eines multiprofessionellen Teams
- Koordination der Arbeitsprozesse, Arbeitsteilung und Kommunikation im Team
- Verantwortung für Budgetplanung und -kontrolle
- Vertretung der Einrichtung in Arbeitskreisen, Gremien und Netzwerken
- enge Kooperation mit Kostenträgern, Behörden und externen Partnern
- Sicherstellung der Qualitätsstandards und Dokumentationsanforderungen
- strategische und konzeptionelle Weiterentwicklung der Suchthilfearbeit

Sie bringen mit

- Abschluss als Sozialpädagog*in, idealerweise mit abgeschlossener DRV-anerkannter suchttherapeutischer Zusatzausbildung
- Erfahrung in der Leitung von Teams
- mehrjährige Berufserfahrung im Bereich der Suchthilfe
- sehr gute Kenntnisse in der Gremienarbeit und im Sozialrecht
- ausgeprägte Kommunikations- und Sozialkompetenz
- hohes Maß an Eigeninitiative, Engagement und Innovationsfähigkeit
- Überzeugungskraft sowie Verhandlungsgeschick
- Fähigkeit zur strategischen und konzeptionellen Weiterentwicklung des Fachzentrums
- wirtschaftliches Denken
- sicherer Umgang mit digitalen Anwendungen und Dokumentationssystemen, idealerweise PatFak

Wir bieten Ihnen

- eine **sinnstiftende Tätigkeit** und **unbefristete Anstellung** bei einem der größten sozialen Dienstleister Schleswig-Holsteins
- Leitung eines engagierten, innovativen und **multiprofessionellen Teams**
- ein vielseitiges und **verantwortungsvolles Aufgabenfeld** mit viel Raum für Gestaltung und Weiterentwicklung
- attraktive Vergütung nach **TVöD-SuE** (EG S17; Stufe nach Berufserfahrung)
- **Jahressonderzahlung** und **betriebliche Altersvorsorge**
- **30 Urlaubstage** plus zusätzlich **zwei Regenerationstage** sowie **Bildungsurlaub**
- attraktive **Fortbildungsmöglichkeiten** inkl. der Möglichkeit eines **Führungskräftecoachings**
- umfangreiche **Vergünstigungen** (Fitnessstudios, Einkaufsrabatte über Corporate Benefits, Deutschlandticket, Fahrradleasing)
- eine durch **Wertschätzung, Offenheit** und **Verlässlichkeit** geprägte Zusammenarbeit

Das Handeln der AWO Schleswig-Holstein ist geprägt von unseren Werten Solidarität, Toleranz, Freiheit, Gleichheit und Gerechtigkeit. Wir leben Vielfalt und begrüßen daher ausdrücklich Bewerbungen aller Mitglieder der Gesellschaft. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.



Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an: AWO Schleswig-Holstein gGmbH, Klaudia Orzechowski, Ramskamp 70, 25337 Elmshorn, bevorzugt per E-Mail an klaudia.orzechowski@awo-sh.de. Für **Rückfragen** steht Ihnen Herr Andreas Susczyk unter der Telefonnummer 0157 59616503 gerne zur Verfügung.

Ihre Vorteile

[24.12. und 31.12. arbeitsfrei] [Betriebliche Altersvorsorge] [Bezuschusstes Jobticket/Deutschlandticket] [Corporate Benefits] [Fahrrad-leasing] [Finanzierte Fort- und Weiterbildung] [Gesundheitsmaßnahmen] [Gute Verkehrsanbindung] [Jahressonderzahlung] [Mitarbeiter*innen-Beteiligung] [Mitarbeiter*innen-Rabatte] [Tarifliche Vergütung] [Betriebsarzt] [Diensthandy]

Eckdaten

- Nummer: **174352**
- Erstelldatum: 12.05.2026
- Fachbereich: Psychiatrische Einrichtungen/Eingliederungshilfe
- Einrichtung:
Fachzentrum für Suchtfragen , Wakenitzmauer 176, 23552 Lübeck
- Region: Schleswig-Holstein / Lübeck
- Zum / ab: 01.07.2026
- Festanstellung
- Vollzeit

Ansprechpartner*in

AWO Schleswig-Holstein gGmbH, Fachzentrum für Suchtfragen

Andreas Susczyk
Ramskamp 70
25337 Elmshorn

Telefon: 0157 59616503

E-Mail: andreas.susczyk@awo-sh.de

Internet: <https://www.awo-sh.de/fachzentrum-fuer-suchtfragen-luebeck>